



Information zur Datenverarbeitung

Zur Erfüllung des Vertrages für weitere besondere Wohnformen

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Name	Epilepsiezentrum Kleinwachau gemeinnützige GmbH
Anschrift	Wachauer Straße 30, 01454 Radeberg
Telefon	(03528) 431-0
Telefax	(03528) 431-1030
Gesetzliche Vertretung	Sandra Stöhr
Datenschutzbeauftragte/r	Ulf Hillig

Zweck(e) der Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zur Erfüllung unserer Verpflichtungen aus dem Betreuungsvertrag für weitere besondere Wohnformen. Hierzu gehören z.B. Aufgaben wie die individuelle Beratung und die Betreuung unserer Bewohner.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- Verarbeitung zur Vertragserfüllung oder im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (§ 6 Nr. 5 DSGVO-EKD)
- Verarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (§ 6 Nr. 2 DSGVO-EKD)

Kategorien von Datenempfängern

- Mitarbeiter der Epilepsiezentrum Kleinwachau gemeinnützige GmbH
- Kranken- und Pflegekassen
- Sozialhilfeträger
- Medizinischer Dienst der Krankenkasse / Prüfdienst der privaten Krankenversicherung
- Heimaufsicht
- Ärzte
- Auftragsverarbeiter zur Unterstützung im Bereich Softwarebenutzung und -wartung

Eine Datenübermittlung an die benannten Empfänger erfolgt nur nach Erforderlichkeit und auf Grundlage einer Rechtsvorschrift bzw. Ihrer Erklärung zur Entbindung von der Schweigepflicht.

Die benannten Empfänger erhalten nur die Daten, die im Rahmen ihrer Pflichterfüllung tatsächlich benötigt werden.

Datenkategorien

- Personenstammdaten
- Kontaktpersonen
- Biographische Daten
- Informationen zum individuellen Hilfebedarf, Förderplanung
- Informationen zum Betreuungs- und Entwicklungsverlauf (Pflege- und Entwicklungsdokumentation)
- Gesundheitsdaten
- Anwesenheitsdaten

Dauer der Verarbeitung

Eine aktive Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt für die komplette Dauer des Vertragsverhältnisses. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die Daten

entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungsfristen archiviert und nach Ablauf dieser vernichtet bzw. gelöscht. In Einzelfällen kann eine Aufbewahrung von Unterlagen für die Dauer von 30 Jahren erforderlich werden (§ 197 BGB).

Betroffenenrechte

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten zu Ihrer Person von uns verarbeitet werden. Diese Auskunft ist für Sie grundsätzlich kostenfrei. Im Vorfeld der Erteilung der Auskunft ist es notwendig, Ihre Identität, zu prüfen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, unrichtige personenbezogene Daten, die Ihre Person betreffen, berichtigen zu lassen. Dies schließt die Vervollständigung unvollständiger Daten zu Ihrer Person mit ein.

Recht auf Löschung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht, die unverzügliche Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Umständen haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, insbesondere wenn die Richtigkeit der Daten durch Sie bestritten wird, die Verarbeitung der Daten unrechtmäßig erfolgt ist, die Daten für eine Verarbeitung nicht länger benötigt werden oder ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung eingelegt wurde.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben grundsätzlich das Recht, personenbezogene Daten, in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Recht auf Widerspruch

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einzulegen, die Ihre Person betreffen.

Beschwerderecht gegenüber der Aufsichtsbehörde

Für Beschwerden, die sich aus der Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der genannten Zweckbestimmung ergeben, können Sie sich jederzeit an die zuständige Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden.

**Der Datenschutzbeauftragte für Kirche und Diakonie
Reichenbrander Str. 4
09117 Chemnitz**

Automatisierte Entscheidungsfindung

Daten, die im Rahmen der definierten Zweckbestimmungen erhoben werden, dienen keiner automatisierten Entscheidungsfindung.

Erforderlichkeit der Datenerhebung

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist für die Vertragserfüllung erforderlich. Optionale Daten werden jeweils als solche gekennzeichnet. Eine Nichtbereitstellung von Daten kann zur Folge haben, dass Betreuungsleistungen / Versorgungsleistungen nicht vollumfänglich erbracht werden können.